

Das 5-K-Netzwerk

Die AG Ambulante ärztliche Versorgung bündelt die Fachkompetenzen verschiedener Akteure im Rahmen des 5-K-Netzwerkes. Das 5-K-Netzwerk setzt sich zusammen aus Vertretern aus

- dem **K**reis,
- den **K**ommunen,
- den **K**rankenhäusern / der (Kreis-) Ärzteschaft,
- den **K**rankenkassen sowie
- der **K**assenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg

Das 5-K-Netzwerk

der AG Ambulante ärztliche Versorgung
der Gesundheitskonferenz für den Landkreis
Karlsruhe



Ziel der Beratung durch das 5K-Netzwerk ist es, den betroffenen Kommunen die Zusammenhänge der Sicherung der hausärztlichen Versorgung aufzuzeigen und ihnen individuelle Handlungsempfehlungen zu geben, die ihnen die Suche nach einer Hausarznachfolge erleichtern sollen.

Die Gesundheitskonferenz für den Landkreis Karlsruhe

Ein Leitmotiv der Arbeit der Kommunalen Gesundheitskonferenz ist die Unterstützung einer gesundheitsförderlichen Gemeinde- und Stadtentwicklung vor Ort. Hierfür werden die notwendigen Strukturen und Netzwerke in den Gemeinden und Städten systematisch aufgebaut. Die Arbeitsgruppen der Gesundheitskonferenz tragen aktiv zur Gestaltung gesundheitsförderlicher Lebenswelten bei.

Die Homepage der Gesundheitskonferenz bietet nähere Einblicke in die Arbeit der KGK und der AG:

www.gesundheitskonferenz.landkreis-karlsruhe.de

Kontakt

Landratsamt Karlsruhe

Vorsitzende AG Ambulante ärztliche Versorgung
Landratsamt Karlsruhe
Beiertheimer Allee 2
76137 Karlsruhe

E-Mail: agav@landratsamt-karlsruhe.de

Stand: Mai 2022



Arbeitsgruppe Ambulante ärztliche Versorgung

der Gesundheitskonferenz
für den Landkreis Karlsruhe

Landratsamt Karlsruhe
Dezernat IV - Gesundheitsamt


LANDKREIS
KARLSRUHE
Gesundheitskonferenz

Die Arbeitsgruppe Ambulante ärztliche Versorgung

ist die **Plattform** der Gesundheitskonferenz
Landkreis Karlsruhe

- zur Vernetzung und Verständigung verschiedener relevanter Einrichtungen, Organisationen, Gemeinden und Städte über die Situation der hausärztlichen Versorgung im Landkreis Karlsruhe,
- zur Behandlung und Lösung von schwierigen Einzelfällen durch die gebündelten Fachkompetenzen des 5-K-Netzwerkes.

Ziel der AG ist

- die Beratung/Unterstützung bei der Sicherung der hausärztlichen Versorgung im Landkreis Karlsruhe.

Aktivitäten und Maßnahmen der AG sind

- die Bereitstellung von Beratungs- und Unterstützungsangeboten, insbesondere durch das 5-K-Netzwerk,
- die Erstellung von Checklisten und Handreichungen für Gemeinden und Städte zur Analyse der örtlichen Situation,
- die Erarbeitung von Modellprojekten zur nachhaltigen Verbesserung der hausärztlichen Versorgung im Landkreis Karlsruhe.

Die K's stellen sich vor

Kreis

„Die Aufgabe des Kreises ist die Einrichtung und Aufrechterhaltung der Gesundheitskonferenz sowie der AG ambulante ärztliche Versorgung als Steuerungselement. Den Akteuren der AG wird

eine wertvolle Plattform zum Austausch und die organisatorische Grundstruktur zur Erreichung des gemeinsamen Ziels geboten. Im 5K - Netzwerk unterstützt der Kreis gemeinsam mit den anderen K's die einzelnen Kommunen bei der Suche nach einer Hausarznachfolge.“

Kommunen

„Die Gesundheitsversorgung der Menschen ist eine der wichtigsten gesellschaftlichen Aufgaben. Auch wenn bei der hausärztlichen Versorgung formal für Kommunen keine Zuständigkeit besteht, so erwarten die Menschen dennoch, dass sich die Gemeinde um Angelegenheiten dieser Bedeutung kümmert, wenn der Markt sie nicht zufriedenstellend löst. Wenn also die hausärztliche Versorgung gefährdet oder nicht mehr sichergestellt ist, wünschen sich die Menschen ein angemessenes Handeln von Gemeinderat und Bürgermeister. In dem deutschlandweit einzigartigen „5K Netzwerk“ sehen die Kommunen einen adäquaten Ansprechpartner für Gemeinden! Das Netzwerk kann helfen die Situation zu analysieren, Lösungswege aufzuzeigen und im Idealfall mitwirken, die hausärztliche Versorgung in den Städten und Gemeinden im Landkreis Karlsruhe flächendeckend sicherzustellen.“

Kliniken & Kreisärzteschaft

„Die **Kliniken des Landkreises Karlsruhe** bilden selbst Allgemeinmediziner aus. Im Jahr 2020 wurde außerdem ein MVZ „Klinikpraxis“ gegründet, welches das Allgemeinmedizinische Angebot stärken soll. In der Zukunft kann das MVZ auch telemedizinische Unterstützung anbieten. Entweder temporär, bis eine Praxis wiederbesetzt werden kann, oder auch dauerhaft. Die Kliniken stehen allen Interessierten mit Rat und Tat zur Seite.“

„Die **Kreis-Ärzteschaft Karlsruhe** ist Teil der Landesärztekammer BaWü und unterstützt die AG mit ärztlichem Knowhow. Die Ärzteschaft kann über ihr Büro kontaktiert werden:

Zimmerstr. 4, 76137 Karlsruhe,
Tel.: 0721 / 160 24 - 301,
Fax: 0721 / 160 24 - 333,
E-Mail: aerzteschaft-karlsruhe@dgn.de
www.aerztekammer-bw.de/karlsruhe.“

Krankenkassen

„Die gesetzliche Krankenversicherung ist zentraler Bestandteil unseres Gesundheitssystems. Als Mitglied der AG ambulante ärztliche Versorgung des Landkreises Karlsruhe besteht ein hohes Interesse an der Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen ambulanten ärztlichen Versorgung in der Fläche. Um die Attraktivität des Hausarztberufes zu stärken, möchte sie gemeinsam mit allen Beteiligten und Entscheidungsträgern vor Ort ein Gesamtpaket mit verschiedenen Ansätzen und Maßnahmen weiterentwickeln und innovative Maßnahmen anstoßen.“

Kassenärztliche Vereinigung BW

„Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg ist vor allem eins: Dienstleister der ersten Wahl für rund 20.000 Ärzte und Psychotherapeuten – unsere Mitglieder. Gemeinsam mit ihnen gestaltet und sichert die KVBW die wohnortnahe, flächendeckende medizinische Versorgung der Menschen in der Qualität, die dem höchsten Gut – der Gesundheit – angemessen ist.

Das Beratungsangebot der KVBW unterstützt Kommunen bei der Erarbeitung von Strategien, wenn sich vor Ort Probleme bei der ärztlichen Versorgung abzeichnen, um junge Ärzte für eine bestimmte Region zu gewinnen. Die KVBW stellt Kommunen und Landratsämtern relevante Daten zur ambulanten Versorgung in der Region zusammen und liefert einen Überblick über die Aktivitäten und Fördermöglichkeiten.“